

Pressemitteilung

„Komm Schönheit – geh dunkelblaue Wege“

So lautet der Titel, unter dem der Kunstverein Jülich seine Ausstellung im Oktober präsentiert.

Ab dem 16.10. zeigt die Bochumer Künstlerin Uta Hoffmann ihre farbstarken Werke im Hexenturm. Die 2. Vorsitzende des Bochumer Künstlerbundes, steht „für abstrakte, assoziative Malerei, die sich individuell und virtuos entfaltet.“ Ihr Hauptthema ist das Herausbilden von Räumlichkeit unter den verschiedenen Aspekten von Licht. Sie selbst stellt ihre künstlerische Arbeit unter den Oberbegriff „Erhöhung durch Begrenzung“ und beschreibt damit ihre Konzentration auf rein malerische Mittel.

In altmeisterlicher Öl-Schichtenmalerei entstehen imaginäre Welten mit „emotionaler Sogkraft“. Ganz aktuell experimentiert die Künstlerin mit der Umkehrung bzw. Auslassung klassischer Arbeitsschritte.

Zur Vernissage am Freitag, 16. Oktober lädt der Kunstverein um 19.30 Uhr herzlich ein. Uta Hoffmann wird anwesend sein und ihre Werke in einem Künstlergespräch mit Elmar Josten erläutern. Sie steht zudem am Sonntag den 1. November ab 11.00 Uhr für Gespräche zur Verfügung.

Wegen der Corona-Schutzverordnungen bitten wir um Anmeldung, roselda@rocketmail.com oder Tel. 02461-9381733, Rosemarie David.

Bis zum Einnehmen Ihres Sitzplatzes ist das Tragen eines Mund-Nasenschutzes im Haus notwendig.

Öffnungszeiten der Ausstellung :

Sa.11-17 Uhr, So. 11-17.00 Uhr